

Brunnen in Betrieb genommen

Helfer berichten über Projekt des Alsdorfer Vereins „fair handeln“ in Sambia

ALSDORF. Die Solar-Brunnenanlage an der Charles Lwanga Basic School in Chikuni (Sambia) konnte kürzlich in Betrieb genommen werden. Dieses Projekt des Alsdorfer Vereins „fair handeln“ dient der Versorgung von rund 680 Schülern und 20 Lehrern im Süden Sambias und wurde in Kooperation mit dem eine-welt-engagement (ewe) aus Düren realisiert.

Im Eine-Welt-Laden in Mariadorf berichteten Ralf Pauli und Alfred Göbel vom ewe über ihre letzte Reise nach Sambia, wobei sie unter anderem die letzten Arbeiten an der Brunnenanlage der Charles Lwanga Basic School erledigten. Hand in Hand mit Einheimischen installierten sie eine Solaranlage nebst Steuerung und Tauchpumpe. In ihrem reich bebilderten, packenden Vortrag ließen sie die Gäste an ihrer Arbeit in Sambia teilhaben.

Per Videobotschaft dankte Schulleiterin Schwester Euphemia allen, die zum Gelingen dieses Projekts beigetragen haben. So wie die anderen Projekte von „fair



Wertvolles Engagement: Ralf Pauli und Alfred Göbel (v.l.) berichteten über ihre letzte Reise nach Sambia. Stellvertretender Vorsitzender Heribert Körfer (r.) dankte ihnen. Foto: W. Sevenich

handeln“ wurde auch dieses über die Erträge des Eine-Welt-Ladens; Spenden und andere Aktionen finanziert.

Für weitere Informationen siehe

www.fairhandeln-ev.org. Eine-Welt-Laden Mariadorf, Marienstraße 21: dienstags 15 bis 18 Uhr, donnerstags, samstags 9 bis 12 Uhr. (fs)